

# SICHERHEITSDATENBLATT

## Silikonkitt-Entferner

### 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

**Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung**

**Produktname** : Silikonkitt-Entferner

**Verwendung des Produkts** : Silikonkitt-Entferner

**Firmenbezeichnung**

**Hersteller** : HG International b.v. **Telefonnr.:** : +31 (0)36 54 94 700

**Adresse** : Damsluisweg 70 **Fax** : +31 (0)36 54 94 744

1332 EJ Almere **Internet:** : www.hg.eu

**Land** : Niederlande **E-mail** : safety@hg.eu

**Notfall-Tel.Nr.** : Umwelt Bundes Amt +49 (0)30 8903-0

### 2. Mögliche Gefahren

Die Zubereitung ist gemäß Richtlinie 1999/45/EG und ihren Änderungen als gefährlich eingestuft.

**Klassifizierung** : R10  
Xi; R38  
R43  
N; R50/53

**Physikalische/chemische Gefahren** : Entzündlich.

**Gesundheitsrisiken** : Reizt die Haut. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

**Gefahren für die Umwelt** : Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Weitere Informationen über gesundheitliche Auswirkungen und Symptome siehe Abschnitt 11.

### 3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

**Stoff/Zubereitung** : Zubereitung

Name des Inhaltsstoffs	CAS-Nummer	EG-Nummer	%	Klassifizierung
<b>Deutschland</b> (R)-p-Mentha-1,8-dien	5989-27-5		30 - 100	R10 Xi; R38 R43 N; R50/53
1-Ethylpyrrolidin-2-on	2687-91-4		5 - 15	Xn; R22 Xi; R36/37/38

Den vollständigen Text der oben beschriebenen R-Sätze finden Sie im Abschnitt 16

\* Die maximalen Arbeitsplatzkonzentrationen sind, wenn verfügbar, in Abschnitt 8 wiedergegeben

**Ausgabedatum**

1-10-2007.

**Version**

1

**Seite:** 1/8

## SICHERHEITSDATENBLATT

### Silikonkitt-Entferner

#### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### Einatmen

: Betroffene Person an die frische Luft bringen. Person warm und ruhig halten. Bei nicht vorhandener oder unregelmäßiger Atmung oder beim Auftreten eines Atemstillstands ist durch ausgebildetes Personal eine künstliche Beatmung oder Sauerstoffgabe einzuleiten. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn die gesundheitlichen Beeinträchtigungen anhalten oder schwerwiegend sind. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern. Bei Einatmen der Verbrennungsprodukte können Symptome verzögert eintreten. Die betroffene Person muss möglicherweise 48 Stunden unter ärztlicher Beobachtung bleiben.

##### Verschlucken

: Den Mund mit Wasser ausspülen. Gebißprothese falls vorhanden entfernen. Betroffene Person an die frische Luft bringen. Person warm und ruhig halten. Wurde der Stoff verschluckt und ist die betroffene Person bei Bewusstsein, kleine Mengen Wasser zu trinken geben. Bei Übelkeit nicht weiter trinken lassen, da Erbrechen gefährlich sein kann. Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Sollte Erbrechen eintreten, den Kopf tief halten, damit das Erbrochene nicht in die Lungen eindringt. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn die gesundheitlichen Beeinträchtigungen anhalten oder schwerwiegend sind. Niemals einer bewußtlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern.

##### Hautkontakt

: Kontaminierte Haut mit reichlich Wasser abspülen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Waschen Sie verunreinigte Kleidung gründlich mit Wasser, bevor Sie sie ausziehen oder tragen Sie Handschuhe dabei. Mindestens 10 Minuten lang ständig spülen. Einen Arzt verständigen. Im Fall von Beschwerden oder Symptomen weitere Einwirkung vermeiden. Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Schuhe vor der Wiederverwendung gründlich reinigen.

##### Augenkontakt

: Augen sofort mit reichlich Wasser spülen und gelegentlich die oberen und unteren Augenlider anheben. Auf Kontaktlinsen prüfen und falls vorhanden entfernen. Mindestens 10 Minuten lang ständig spülen. Bei Reizung einen Arzt hinzuziehen.

Weitere Informationen über gesundheitliche Auswirkungen und Symptome siehe Abschnitt 11.

#### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

##### Löschmittel

:

##### Besondere Expositionsrisiken

: Entzündbare Flüssigkeit. Bei Erwärmung oder Feuer tritt ein Druckanstieg auf, und der Behälter kann platzen, wodurch eine Explosionsgefahr entsteht. Bei Eintritt in die Kanalisation besteht Brand- und Explosionsgefahr.

Im Brandfall den Ort des Geschehens umgehend abriegeln und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Behälter aus dem Brandbereich entfernen, falls dies gefahrlos möglich ist. Dem Feuer ausgesetzte Behälter mit Sprühwasser kühlen. Diese Substanz ist für Wasserorganismen sehr toxisch. Mit diesem Stoff kontaminiertes Löschwasser muß eingedämmt werden und darf nicht in Gewässer, Kanalisation oder Abfluß gelangen.

##### Bei thermischer Zersetzung gefährliche Zersetzungsprodukte

: Zu den Zerfallsprodukten können die folgenden Materialien gehören:  
Karbonoxide  
Stickoxide

##### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

: Feuerwehrleute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden.

##### Ausgabedatum

1-10-2007.

Version

1

Seite: 2/8

## SICHERHEITSDATENBLATT

### Silikonkitt-Entferner

#### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen** : Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Umgebung evakuieren. Nicht benötigtem und ungeschütztem Personal den Zugang verwehren. Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten. Alle Zündquellen ausschalten. Keine Funken, kein Rauchen und keine Flamen im Gefahrenbereich. Einatmen von Dampf oder Nebel vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei unzureichender Lüftung Atemschutzgerät tragen. Geeignete Schutzausrüstung anlegen (siehe Abschnitt 8).
- Umweltschutzmaßnahmen** : Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Die zuständigen Stellen benachrichtigen, wenn durch das Produkt Umweltbelastung verursacht wurde (Abwassersysteme, Oberflächengewässer, Boden oder Luft). Stoff ist wasserverschmutzend. Kann bei Freisetzung in großen Mengen umweltschädlich sein.
- Reinigungsmethoden** : Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. Austrittsstelle nur bei Rückenwind nähern. Eintritt in Kanalisation, Gewässer, Keller oder geschlossene Bereiche vermeiden. Ausgetretenes Material in eine Abwasserbehandlungsanlage spülen oder folgendermaßen vorgehen. Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculite, Kieselgur) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in einen dafür vorgesehenen Behälter geben (siehe Abschnitt 13). Funkensichere Werkzeuge und explosions sichere Geräte verwenden. Über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen. Verschmutzte Absorptionsmittel können genauso gefährlich sein, wie das freigesetzte Material. Hinweis: Siehe Abschnitt 1 für Ansprechpartner in Notfällen und Abschnitt 13 für Angaben zur Entsorgung.

**Hinweis: Informationen zur Schutzausrüstung von Personen finden Sie in Abschnitt 8 und Informationen zur Abfallbeseitigung in Abschnitt 13.**

#### 7. Handhabung und Lagerung

- Handhabung** : Geeignete Schutzausrüstung anlegen (siehe Abschnitt 8). Das Essen, Trinken und Rauchen ist in Bereichen, in denen diese Substanz verwendet, gelagert oder verarbeitet wird, zu verbieten. Die mit der Substanz umgehenden Personen müssen sich vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände und das Gesicht waschen. Personen mit anamnestischer überempfindlicher Haut sollten keine Arbeiten verrichten bei denen dieses Produkt verwendet wird. Nicht in die Augen oder auf die Haut oder auf die Kleidung geraten lassen. Dampf oder Nebel nicht einatmen. Nicht einnehmen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen. Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Bei unzureichender Lüftung Atemschutzgerät tragen. Lagerzonen und geschlossene Bereiche nur bei ausreichender Durchlüftung betreten. Im Originalbehälter oder einem zugelassenen Ersatzbehälter aufbewahren, der aus einem kompatiblen Material gefertigt wurde. Bei Nichtgebrauch fest geschlossen halten. Entfernt von Hitze, Funken, offenem Feuer oder anderen Zündquellen lagern und anwenden. Explosionsgeschützte elektrische Geräte (Lüftung, Beleuchtung und Materialbewegung) verwenden. Werkzeuge benutzen, die keine Funken erzeugen. Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung elektrostatischer Entladungen treffen. Um Feuer und Explosion zu vermeiden, statische Elektrizität vor dem Umfüllen des Materials durch Erden und Verbinden der Behälter und Geräte ableiten. Leere Behälter enthalten Produktrückstände und können gefährlich sein. Behälter nicht wiederverwenden.

## SICHERHEITSDATENBLATT

### Silikonkitt-Entferner

**Lagerung** : Entsprechend den örtlichen Vorschriften lagern. In einem separatem, entsprechend zugelassenem Bereich lagern. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Vor direktem Sonnenlicht schützen. Nur in trockenen, kühlen und gut belüfteten Bereichen aufbewahren. Nicht zusammen mit unverträglichen Stoffen (vergleiche Sektion 10) und nicht mit Nahrungsmitteln und Getränken lagern. Sämtliche Zündquellen entfernen. Von Oxidationsmitteln getrennt halten. Behälter bis zur Verwendung dicht verschlossen und versiegelt halten. Behälter, welche geöffnet wurden, sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um das Auslaufen zu verhindern. Nicht in unbeschrifteten Behältern aufbewahren. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

#### Verpackungsmaterialien

**Empfohlen** : Originalbehälter verwenden.

**Besondere Verwendung** : Nicht verfügbar.

**Deutschland - Lagerklasse** : Nicht verfügbar.

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

**Expositionsgrenzwerte** :

<u>Name des Inhaltsstoffs</u>	<u>Zu überwachende Grenzwerte</u>
<u>Deutschland</u>	

#### Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Atemschutz** : Empfohlen: Bei normaler und bestimmungsgemäßer Verwendung des Produkts ist keine Atemschutzmaske erforderlich.

**Handschutz** : >8 Stunden (Durchdringungszeit): Nitrilkautschuk

**Augenschutz** : Empfohlen: Schutzbrille mit Seitenblenden

**Körperschutz** : Empfohlen: Arbeitskleidung oder Laborkittel.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

#### Allgemeine Angaben

##### Aussehen

**Physikalischer Zustand** : Flüssigkeit. [Pasty]

**Farbe** : Gelb. [Hell]

**Geruch** : limoneen (\*Tbt\*)

#### Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

**pH** : Nicht verfügbar.

**Schmelzpunkt** : Nicht verfügbar.

**Siedepunkt** : Nicht verfügbar.

**Flammpunkt** : Geschlossener Tiegel: 49°C (120,2°F) [Pensky-Martens.]

**Entflammbarkeit (Feststoff)** : Nicht anwendbar.

**Explosionseigenschaften** : Nicht verfügbar.

**Oxidationseigenschaften** : Nicht verfügbar.

**Relative Dichte** : 0,85 g/cm<sup>3</sup> [20°C (68°F)]

**Löslichkeit** : In den folgenden Materialien unlöslich: kaltes Wasser und heißem Wasser.

**Viskosität** : Dynamisch: 82 bis 106 mPa·s (82 bis 106 cP)

#### Sonstige Angaben

**Selbstentzündungstemperatur** : Nicht verfügbar.

#### Ausgabedatum

1-10-2007.

Version

1

Seite: 4/8

## SICHERHEITSDATENBLATT

### Silikonkitt-Entferner

#### 10. Stabilität und Reaktivität

- Stabilität** : Das Produkt ist stabil.
- Zu vermeidende Bedingungen** : Stabil unter den empfohlenen Lager- und Umgangsbedingungen (siehe Abschnitt 7). Von Hitze, Funken und Flammen fernhalten.
- Zu vermeidende Stoffe** : Reaktiv oder inkompatibel mit den folgenden Stoffen: oxidierende Materialien, Säuren und Laugen.
- Gefährliche Zersetzungsprodukte** : Zu den Zerfallsprodukten können die folgenden Materialien gehören:  
Karbonoxide  
Stickoxide

#### 11. Angaben zur Toxikologie

##### Potentielle akute Auswirkungen auf die Gesundheit

- Einatmen** : Die Einwirkung der Zersetzungsprodukte kann Gesundheitsschäden verursachen. Nach der Exposition können ernste Schäden verzögert eintreten.
- Verschlucken** : Reizt den Mund, Hals und den Magen.
- Hautkontakt** : Reizt die Haut. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- Augenkontakt** : Kann Augenreizungen verursachen.

##### Akute Toxizität

<u>Name des Inhaltsstoffs</u>	<u>Test</u>	<u>Folge</u>	<u>Wirkungsweg</u>	<u>Spezies</u>
-------------------------------	-------------	--------------	--------------------	----------------

##### Potentielle chronische Auswirkungen auf die Gesundheit

<u>Name des Inhaltsstoffs</u>	<u>Karzinogene Wirkungen</u>	<u>Mutagene Wirkungen</u>	<u>Entwicklungstoxizität</u>	<u>Beeinträchtigt die Fruchtbarkeit</u>
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------------------------	---

- Kanzerogenität** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
- Mutagenität** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
- Reproduktionstoxizität** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

##### Zeichen/Symptome von Überexposition

- Einatmen** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
- Verschlucken** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
- Haut** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
- Betroffene Organe** : Nicht verfügbar.
- Andere schädliche Wirkungen** : Nicht verfügbar.

#### 12. Angaben zur Ökologie

##### Daten zur Ökotoxizität

<u>Name des Inhaltsstoffs</u>	<u>Spezies</u>	<u>Zeitraum</u>	<u>Folge</u>
(R)-p-Mentha-1,8-dien	Daphnia pulex (EC50)	48 Stunde(n)	69.6 mg/l
	Pimephales promelas (LC50)	96 Stunde(n)	0.702 mg/l

##### Sonstige ökologische Informationen

##### Ausgabedatum

1-10-2007.

Version

1

Seite: 5/8

## SICHERHEITSDATENBLATT

### Silikonkitt-Entferner

#### Persistenz und Abbaubarkeit

<u>Name des Inhaltsstoffs</u>	<u>BSB<sub>s</sub></u>	<u>CSB</u>	<u>ThSB</u>
<u>Name des Inhaltsstoffs</u>	<u>Aquatische Halbwertszeit</u>	<u>Photolyse</u>	<u>Biodegradibilität</u>
<u>Biologisches Akkumulationspotential</u>			
<u>Name des Inhaltsstoffs</u>	<u>LogP<sub>ow</sub></u>	<u>BCF</u>	<u>Potential</u>

**Mobilität** : Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**Andere schädliche Wirkungen** : Nicht verfügbar.

### 13. Hinweise zur Entsorgung



**Hinweise zur Entsorgung** : Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Überschüsse und nicht zum Recyceln geeignete Produkte über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen. Die Entsorgung dieses Produkts sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen. Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen.

: Nicht verfügbar.

**Gefährliche Abfälle** : Die Einstufung des Produktes erfüllt möglicherweise die Kriterien für gefährlichen Abfall.

### 14. Angaben zum Transport

#### Internationale Transportvorschriften

Vorschriften	UN-Nummer	Bezeichnung des Gutes	Klasse	Verpackungsgruppe	Etikett	Zusätzliche Informationen
<b>ADR/RID-Klasse</b>	2319	UN 2319, "dangerous goods in limited quantities of class 3", III, ADR ((R)-p-Mentha-1,8-dien)	3	III		<b>Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr</b> 30 <b>Meldepflichtige Menge</b> 45 <b>Begrenzte Menge</b> LQ7 <b>Bemerkungen</b> Dangerous goods in limited quantities
<b>ADN-Klasse</b>	2319	UN 2319, "dangerous goods in limited quantities of class 3", III, ADN ((R)-p-Mentha-1,8-dien)	3	III		<b>Bemerkungen</b> Dangerous goods in limited quantities

#### Ausgabedatum

1-10-2007.



**Version**

1

Seite: 6/8

## SICHERHEITSDATENBLATT

### Silikonkitt-Entferner

<b>IMDG-Klasse</b>	2319	"dangerous goods in limited quantities of class 3" UN 2319, PG III, ((R)-p-Mentha-1,8-diene). Marine pollutant	3	III		<b>Emergency schedules (EmS)</b> F-E,S-D  <b>Marine pollutant</b> Marine pollutant (P)  <b>Reportable quantity</b> 30  <b>Remarks</b> Dangerous goods in limited quantities
<b>IATA-DGR-Klasse</b>	2319	"dangerous goods in limited quantities of class 3" UN 2319, PG III, ((R)-p-Mentha-1,8-diene)	3	III		-

## 15. Vorschriften

### EU-Verordnungen

**Gefahrensymbol(e)** :



Reizend, Umweltgefährlich.

**R-Sätze** :

R10- Entzündlich.  
R38- Reizt die Haut.  
R43- Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
R50/53- Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**S-sätze** :

S2- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
S24/25- Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
S26- Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.  
S29/56- Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.  
S36/37- Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.  
S46- Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

**Enthält** :

(R)-p-Mentha-1,8-dien

**Sonstige EU-Verordnungen** :

Nicht verfügbar.

**Verwendung des Produkts** :

Anwendungen für Endverbraucher.

### Sonstige EU-Verordnungen

**Zusätzliche Warnhinweise** :

Nicht anwendbar.

**Kindergesicherter Verschluss** :

Nicht anwendbar.

**Tastbarer Warnhinweis** :

Nicht anwendbar.

**Ausgabedatum**

1-10-2007.

**Version**

1

**Seite: 7/8**

## SICHERHEITSDATENBLATT

### Silikonkitt-Entferner

**Richtlinie zu Beschränkungen der Verwendung und des Inverkehrbringens** : Nicht anwendbar.

**Statistische EG-Klassifizierung (Tarifkennziffer)** : 32089091

#### Nationale Vorschriften

##### Deutschland

**Beschäftigungsbeschränkungen gemäß MuSchG / JArbSchG.** : Nicht verfügbar.

**Störfallverordnung** : Zutreffend. Kategorie: 9a Umweltgefährlich.

**Wassergefährdungsklasse** : 3 Anhang Nr. 4

### 16. Sonstige Angaben

**Vollständiger Wortlaut der R-Sätze, auf die in Abschnitt 2 und 3 verwiesen wird - Deutschland** : R10- Entzündlich.  
R22- Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.  
R38- Reizt die Haut.  
R36/37/38- Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.  
R43- Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
R50/53- Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**Vollständiger Text zu den Einstufungen in den Abschnitten 2 und 3 - Deutschland** : Xn - Gesundheitsschädlich  
Xi - Reizend  
N - Umweltgefährlich.

#### Historie

**Druckdatum** : 1-10-2007.

**Ausgabedatum** : 1-10-2007.

**Datum der letzten Ausgabe** : Keine frühere Validierung.

**Version** : 1

Verifiziert durch P. Stienstra.

#### Hinweis für den Leser

*Nach unserem Wissensstand sind die hierin enthaltenen Informationen korrekt. Weder der obengenannte Hersteller noch seine Tochtergesellschaften übernehmen jedoch jegliche Haftung hinsichtlich der Korrektheit oder Vollständigkeit der angegebenen Informationen. Eine endgültige Feststellung der Eignung der einzelnen Materialien obliegt allein der Verantwortung des Anwenders. Alle Materialien können unbekannte Risiken beinhalten und sind daher mit Vorsicht anzuwenden. Es sind hierin zwar bestimmte Risiken beschrieben, jedoch können wir nicht garantieren, daß es sich dabei um die einzigen möglichen Risiken handelt.*

Version 1

Seite: 8/8